



## Projektdeckblatt

**Projekt:** Energetische Optimierung der Sporthalle Breitenauschule Plön

**Träger:**

Schulverband Plön Stadt und Land

**Handlungsfeld der IES:**

Health Check/ Erneuerbare Energien

**Richtlinie/ Maßnahmecode:**

413/ II mit Auflagen nach 321/ 3  
Grundversorgung

**Kosten:**

1.613.884,09 €, davon 869.593,42 € förderfähig

**Fördersumme:**

652.195,06 € (75%) aus dem Health-Check-Budget

**Kofinanzierung:**

Eigenmittel

**Bemerkungen:**

# Schulverband Plön Stadt und Land

- Der Schulverbandsvorsteher -

A. 7 32

Schulverband Plön Stadt und Land · Postfach Nr. 24101 Plön

AktivRegion  
Schwentine-Holsteinische Schweiz e V  
c/o Haus des Kurgastes  
Bahnhofsstraße 4a  
23714 Bad Malente Gremsmühlen

Telefon 04522/505-0  
Durchwahl 760  
Telefax 04522/505-99 760  
E-Mail info@ploen.de

Ansprechpartnerin: Frau Hübbers  
E-Mail: dorote.huebbers@ploen.de

Datum: 17. Januar 2012

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Do 8.00-12.30 u. 13.30-16.00 Uhr  
Di 8.00-12.30 u. 13.30-16.00 Uhr  
Fr 8.00-12.00 Uhr  
Außerhalb dieser Zeit nur in Absprache

Internet: [www.ploen.de](http://www.ploen.de)

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung an kommunale Körperschaften im Rahmen der Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung in Schleswig-Holstein („Health-Check“ Projekt)  
Projekt: Energetische Sanierung der Sporthalle und des Verwaltungstraktes mit Klassenräumen der Breitenauschule**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schulverband Plön Stadt und Land, mit der Stadt Plön als zentraler Ort sowie zehn Umlandgemeinden, ist Schulträger der Rodomstorschule, der Breitenauschule (Grundschulen in Plön), der Schule Vogelsang (Grundschule in Ascheberg), der Regionalschule Plön Am Schiffsthal und dem Förderzentrum Plön und somit u. a. zuständig für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke, Schulgebäude und Sporthallen.

Der Schulverband hat sich zum Ziel gesetzt, durch eine energetische Optimierung der Schulgebäude und Sporthallen und dem Einsatz regenerativer Energien – soweit möglich und wirtschaftlich vertretbar – zu einer Minderung der Treibhausmissionen beizutragen

Im Sommer 2012 ist nunmehr die Sanierung der Sporthalle der Breitenauschule vorgesehen. Neben einer Grundsanierung der Halle sind auch Investitionen zur energetischen Sanierung der Sporthalle und des Verwaltungstraktes mit angrenzenden Klassenräumen vorgesehen. Ferner ist ein Umstieg auf erneuerbarer Energien geplant.

Die Verwirklichung dieser energetischen Sanierungsmaßnahmen hat für den Schulverband für die Umsetzung weiterer Sanierungsmaßnahmen an Schulgebäuden und Sporthallen Modellcharakter und ist Grundlage für das in Planung befindliche Gesamtenergiekonzept.

Hiermit übersende ich die Anträge auf Gewährung einer Zuwendung an kommunale Körperschaften im Rahmen der Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung in Schleswig-Holstein in Höhe von 75% der förderfähigen Kosten

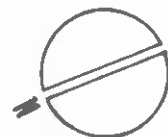
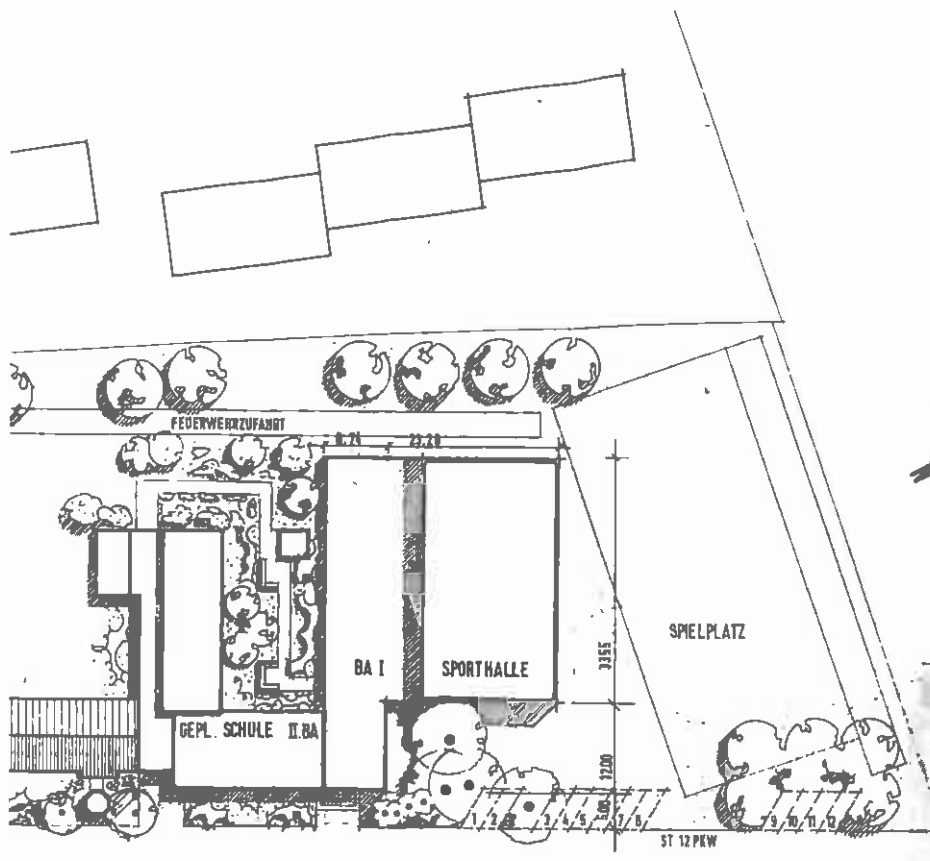
Da die Sanierung der Sporthalle im Sommer 2012 umgesetzt werden und nach den Sommerferien der Schule und dem Vereinssport wieder zur Verfügung stehen soll, müssen die Gewerke umgehend ausgeschrieben werden. Es wird daher der vorzeitige Baubeginn beantragt.

Der Finanzierungsplan wird nach Festlegung der förderfähigen Gewerke / Leistungen erstellt. Weitere Unterlagen reiche ich gern nach

Mit freundlichen Grüßen

Jens Paustian

Anlagen



DER BAUHERR

DER ARCHITEKT

*W. J. J.*

**GRUNDSCHULE PLÖN BREITENAUSTR.**

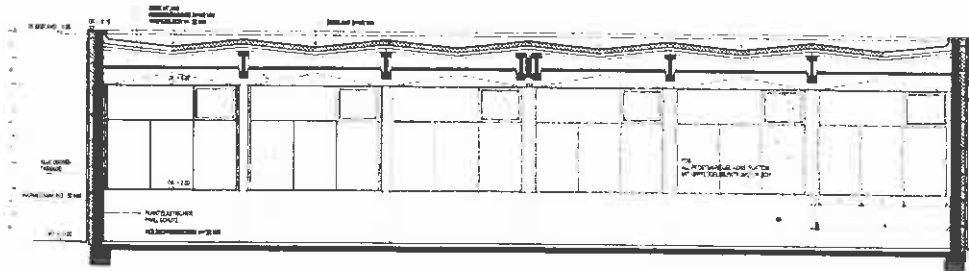
9.2.76	
20.07.76	TH GEÄNDERT
20.08.76	TH GEÄNDERT

**ERWEITERUNG  
LAGEPLAN**

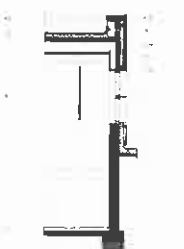
N. D. M. Z. BL. **DIPLOM-INGENIEUR ARCHITECTEN IO. DIEBICHSEN UND DR. HOFFMANN**



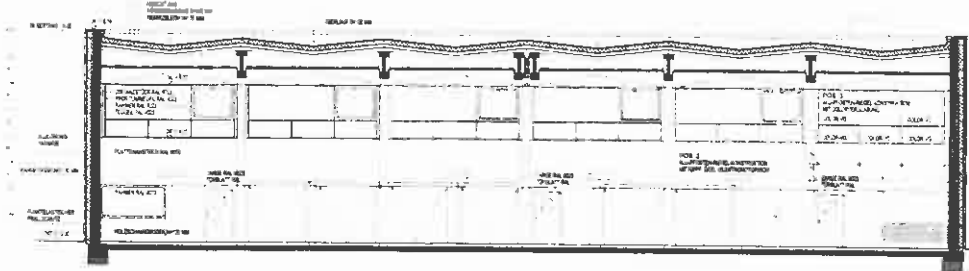
C - C



LÄNGSSCHNITT A - A  
INNENANSICHT WESTEN

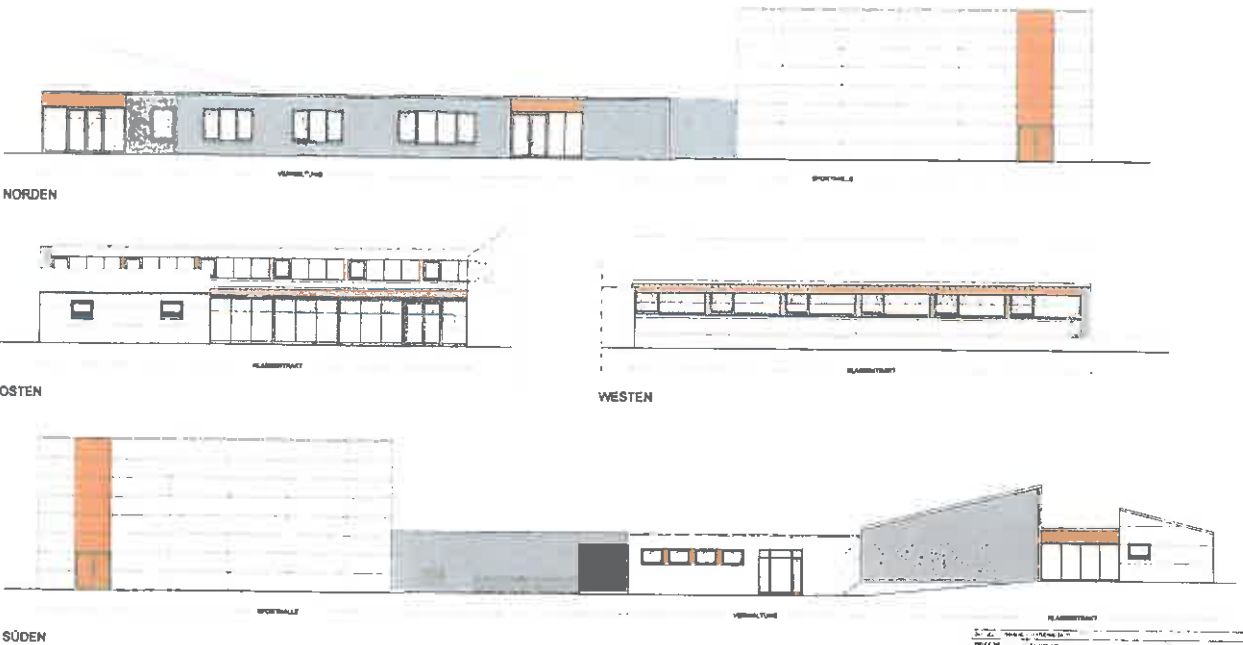


D - D



LÄNGSSCHNITT B - B  
INNENANSICHT OSTEN

1188	SAMERLING BREITENAU-SCHULE	SCHNITTE SPORTHALLE
5-100-1	SCHULVERBAND PLÖN STADT UND LAND SCHLOSSBERG 3-4 24308 PLÖN	Hochfeist und Partner Architekten Postfach 10 2350 2811 Bückeburg Tel. 051 2350 2811



PROJEKT-NR.	1100	SANIERUNG BREITENAU-SCHULE	ARCHITECTUR	HOCHFELD UND PARTNER
PROJEKT-NR.	1-030-0	SCHULE VERBUND PLÖN STADT UND LAND KICHLINGEN 3+4 VERBUND PLÖN	ARCHITECTUR	HOCHFELD UND PARTNER

Hochfeldt und Partner Freischaffende Architekten  
 Jörg Behrman Reinhard Jandke Sigrud Müller

Hochfeldt und Partner • Eckenförder Straße 238a • 24119 Kronshagen

## Projektbeschreibung

### SPORTHALLE DER BREITENAU-SCHULE PLÖN

Die Sporthalle mit dem Sanitärtrakt und dem eingegliederten Verwaltungstrakt ist rund 35 Jahre alt und soll zum einen energetisch und zum anderen baulich saniert werden.

#### 1. Bei der energetischen Sanierung sind folgende Arbeiten vorgesehen:

- ⇒ neue Fassadenkonstruktion als vorgängige Fassade bzw. als Wärmedämmverbundsystem mit Wärmedämmpaket gem. heutiger Anforderung
- ⇒ Erneuerung sämtlicher Türen und Fenster mit 3-fach-Verglasung und einem Ug-Wert von 1,1 W/m²K
- ⇒ Erneuerung der Dachabdichtung mit neuem Dämmpaket gem. heutiger Anforderung
- ⇒ Erneuerung der Heizungsanlage und Austausch der Hallenbeheizung
- ⇒ Die vorhandene Ölheizung wird durch einen Pellets-Heizkessel ausgetauscht, die Warmluft-Heizung für die Halle wird demontiert und durch Deckenstrahlplatten ersetzt.
- ⇒ Die Sanitäräume werden erneuert. Hier entstehen 12 Stick Duschen mit Drucklastern und Wasserpararmaturen.
- ⇒ Die Beleuchtung wird komplett durch energiesparende Beleuchtungskörper ersetzt.

#### 2. Bei der baulichen Sanierung sind folgende Arbeiten vorgesehen:

- ⇒ Erneuerung des Hallenschwingbodens
  - ⇒ Einbau eines Prallschutzes
  - ⇒ Erneuerung der balkenursicheren Decken
  - ⇒ Änderung der Zuschnitte im Sanitär- und Umkleibereich
- Hier wird dem veränderten Nutzverhalten Rechnung getragen.  
 Es werden zusätzliche WC's eingebaut. Die Waschinnen werden durch moderne Dusch- und Wascheinrichtungen ersetzt.

gez. Behrman

Kronshagen 07.12.2011 Behrman/188/allgemein.projektbeschreibung 07.12.11

## Projekt: Breitenauschule in Plön, (Alternative)

### 1.0 vorhandene Anlagendaten Heizungstechnik :

Turnhalle mit Sanitärtrakt und Flur (1.036 m<sup>2</sup>) sowie der angrenzende Verwaltungstrakt mit anschließendem Klassentrakt (630 m<sup>2</sup>) hat eine zu beheizende Gesamfläche von 1.666 m<sup>2</sup>

Die vorhandene ölbefeuerte Heizungsanlage hatte 2010 einem Jahresverbrauch von 37.500 Liter Heizöl. Die Wartungs- und Reparaturkosten beliefen sich im selben Jahr auf ca. 1.200 Euro

Die vorhandenen Regelkreise gliedern sich wie folgt:

1. Kreis Heizkörper Nebenräume Turnhalle
2. Kreis Lüftungsanlage Turnhalle
3. Kreis Heizkörper Verwaltung und Klassen
4. Kreis zentrale Warmwasserbereitung

### 2.0 Sanierungsmaßnahmen Heizungstechnik (Alternative Gas/WP) :

Die vorhandene ölbefeuerte Heizungszentrale mit Öltank wird komplett demontiert und ersetzt eine neue Heizzentrale mit einer Luft/Wasser Wärmepumpe als Grundlastversorgung. Ein gasbeheizter Brennwertkessel deckt die Spitzenlastwerke. Ebenso soll der Heizkessel bei Außentemperaturen unter der Nullgrad-Grenze die Gesamtversorgung übernehmen. Über einen Pufferspeicher werden die vorhandenen Heizkreise neu versorgt.

Der Heizkreis der Turnhalle wird mit einer neuen Deckenstrahlheizung versehen, da die vorhandene Lüftungsanlage der Turnhalle demontiert wird

Alle Thermostatventile an den vorhandenen Heizkörpern werden durch neue Thermostatventile mit voreinstellbaren kv-Werten ersetzt, damit ein hydraulischer Abgleich erzielt werden kann.

Der neue Warmwasserbereiter wird möglichst klein dimensioniert und mit einer Legionellen-Schallung ausgerüstet.

### 3.0 Kostenübersicht Heizungstechnik (Alternative Gas/WP) :

Die Kosten für eine neue Heizzentrale belaufen sich auf geschätzte 81.000 Euro. Hiervon entfallen für die Turnhalle ca. 60%. Die restlichen 40% entfallen auf Verwaltung und Klassen

Kosten für neue Thermostatventile und einen hydraulischen Abgleich belaufen sich auf geschätzte 6.000 Euro.

Die Kosten für die neuen Deckenstahlplatten mit den Anbindungsleitungen in der Sporthalle werden auf 27.000 Euro geschätzt.

Gesamtkosten schätzung Heizungstechnik : **114.000 Euro** *ke Hc*

## Projekt: Breitenauschule in Plön,

### 1.0 vorhandene Anlagendaten Heizungstechnik :

Turnhalle mit Sanitärtrakt und Flur (1.036 m<sup>2</sup>) sowie der angrenzende Verwaltungstrakt mit anschließendem Klassentrakt (630 m<sup>2</sup>) hat eine zu beheizende Gesamfläche von 1.666 m<sup>2</sup>

Die vorhandene ölbefeuerte Heizungsanlage hatte 2010 einem Jahresverbrauch von 37.500 Liter Heizöl. Die Wartungs- und Reparaturkosten beliefen sich im selben Jahr auf ca. 1.200 Euro.

Die vorhandenen Regelkreise gliedern sich wie folgt:

1. Kreis Heizkörper Nebenräume Turnhalle
2. Kreis Lüftungsanlage Turnhalle
3. Kreis Heizkörper Verwaltung und Klassen
4. Kreis zentrale Warmwasserbereitung

### 2.0 Sanierungsmaßnahmen Heizungstechnik :

Die vorhandene ölbefeuerte Heizungszentrale mit Öltank wird komplett demontiert und ersetzt eine neue Heizzentrale mit einem Pellet-Heizkessel in Kombination mit einer solarthermischen Anlage. Über einen Pufferspeicher werden die vorhandenen Heizkreise neu versorgt. Ein neu zu schaffendes Pelletlager wird im EG vorgesehen. Der Pelletkessel ist mit einer neuen Abgasanlage zu versehen

Der Heizkreis der Turnhalle wird mit einer neuen Deckenstrahlheizung versehen, da die vorhandene Lüftungsanlage der Turnhalle demontiert wird

Alle Thermostatventile an den vorhandenen Heizkörpern werden durch neue Thermostatventile mit voreinstellbaren kv-Werten ersetzt, damit ein hydraulischer Abgleich erzielt werden kann.

Der neue Warmwasserbereiter wird möglichst klein dimensioniert und mit einer Legionellen-Schallung ausgerüstet

### 3.0 Kostenübersicht Heizungstechnik :

Die Kosten für eine neue Heizzentrale belaufen sich auf geschätzte 73.000 Euro. Hiervon entfallen für die Turnhalle ca. 60%. Die restlichen 40% entfallen auf Verwaltung und Klassen

Kosten für neue Thermostatventile und einen hydraulischen Abgleich belaufen sich auf geschätzte 6.000 Euro

Die Kosten für die neuen Deckenstahlplatten mit den Anbindungsleitungen in der Sporthalle werden auf 27.000 Euro geschätzt.

Gesamtkosten schätzung Heizungstechnik : **106.000 Euro** *ke Hc*

## Breitenau Schule Plön

Wirtschaftlichkeitsabrechnung von Pelleikessel mit Solarer Unterstützung gegen Wärmepumpe mit Spitzenlast Gasbrennwertkessel und Ölkessel

Angaben: Freistehendes Gebäude mit Turnhalle 540m<sup>2</sup> (H=6,5m) Fachklassen 500m<sup>2</sup> und Verwaltungstrakt 420m<sup>2</sup>  
 Ausstemperatur 12°C, Energiebedarf vor der Sanierung ca. 375000 kWh = 37500 l Heizöl per anno  
 Energiepreis 0,08 €/lwh bei Öl

Leistung	100 kW Pelleikessel mit Solarer Unterstützung	2*35kW/1*90kW Wärmepumpe mit Spitzenlastkessel	100 kW Ölkessel	215 kW Öl Anlage
Anlagentechnik komplett	106.000,00	114.000,00	75.000,00	€
Förderung (BAFA)	1.500,00	1.800,00	€	€
Summe Investition	104.500,00	112.200,00	75.000,00	€
Kapitalgebundene Kosten / Jahr *	9.324,00	10.020,00	6.696,00	€
Anlagennutzungsgrad in %	94	97	96	85
Brennstoffmenge / Jahr	67.000,00	20.500,00	20.800,00	37.500,00 kg / m <sup>3</sup> / ltr
Jahresbrennstoffbedarf	212.000,00	212.000,00	212.000,00	375.000,00 kWh
Betriebskosten / Jahr	1.200,00	1.100,00	800,00	1.200,00 €
Grundpreis (Gaszähler etc)		170,00	€	€
Brennstoffpreis Ct pro Kg/m <sup>3</sup>	26,00	65,00	82,00	82,00 Cent
Brennstoffpreis für kWh	4,00	5,50	8,00	8,00 Cent/kWh
Verbrauchsgebundene Kosten pro Jahr	8.480,00	11.660,00	16.960,00	30.000,00 €
<b>Gesamtkosten pro Jahr</b>	<b>19.004,00</b>	<b>22.780,00</b>	<b>24.456,00</b>	<b>31.200,00 €</b>

CO2 Bilanz t/a \*\*  
 Pellet 330 kWh/Gas 254 kWh  
 Öl 300 kWh/Ström abg/Wwh

Enspargung auf Altanlage	51	42	37	in Bezug auf Kosten
Strom / Betrieb	93,8	66,9	43,5	% in Bezug auf CO2-Ausstoß der Anlage
Strom/Gas/Ström	64,02	113,25	Öl/Ström nach Gewichtung	

100% Finanzierung, 6% Zins, 1% Tilgung auf 12 Jahre

Quelle: WWF

Gesamtkosten pro Jahr ohne Kapitallens!	Pelleikessel mit Solarer Unterstützung	Wärmepumpe mit Spitzenlastkessel	Ölkessel
Steigerungsrate der Brennstoffkosten auf 12 Jahre	5% pro Jahr	6,5% pro Jahr	6,5% pro Jahr
Steigerungsrate der Betriebskosten auf 12 Jahre	3% pro Jahr	3% pro Jahr	3% pro Jahr
Jahr 0	9.680,00	12.760,00	17.760,00
Jahr 1	10.140,00	13.376,00	18.632,00
Jahr 2	10.600,00	13.992,00	19.504,00
Jahr 3	11.060,00	14.608,00	20.376,00
Jahr 4	11.520,00	15.224,00	21.248,00
Jahr 5	11.980,00	15.840,00	22.120,00
Jahr 6	12.404,00	16.423,00	22.968,00
Jahr 7	12.864,00	17.039,00	23.840,00
Jahr 8	13.324,00	17.655,00	24.712,00
Jahr 9	13.784,00	18.271,00	25.584,00
Jahr 10	14.244,00	18.887,00	26.456,00
Jahr 11	14.668,00	19.470,00	27.304,00

aufgestellt: Planungsbüro Peitzold & Schipper  
 Kiel den 31.01.2012

## Modernisierung der Sporthalle der Breitenauschule einschl. Verwaltungstrakt

Gewerk	Sporthalle	Verwaltung	zusammen	MWSt	zusammen	Bemerkungen	Allgemein	
	netto	netto	netto	19%	brutto		netto	nicht förderfähig
Gala-Bau	5 940,00 €	5.400,00 €	11.340,00 €	2.154,60 €	13.494,60 €			350,00 €
Gerüst	9 526,16 €	2 987,60 €	12 513,76 €	2.377,61 €	14 891,37 €			0,00 €
Metallbau-Fenster	140 219,00 €	68.655,00 €	208.874,00 €	39.686,06 €	248.560,06 €			0,00 €
Metallbau-Fassade	154.822,30 €	20.677,60 €	175.499,90 €	33 344,98 €	208.844.88 €	1.1 Wl/(m²K)		
WDVS/Maier	17 686,95 €	20.242,45 €	37 929,40 €	7 206,59 €	45 135,99 €	ALUCOBOND Fassadendämmplatten 160 mm WLG 035		21.204,80 €
Dachabdichtung	132 960,05 €	50.593,90 €	183.553,95 €	34.875,25 €	218 429,20 €	Plattendicke 100 mm 0,331 W/mK		
Blitzschutz	<del>12.144,00 €</del>	<del>6.000,00 €</del>	<del>18.144,00 €</del>	<del>3.447,36 €</del>	<del>21.691,36 €</del>	nicht förderf.		
Elektro-Lampen Halle	<del>20.000,00 €</del>		<del>20.000,00 €</del>	<del>3.800,00 €</del>	<del>23.800,00 €</del>	"		
Sanitär/Lüftung	<del>12.000,00 €</del>		<del>12.000,00 €</del>	<del>2.280,00 €</del>	<del>14.280,00 €</del>	"		
antellig Honorar	44 280,00 €	20 168,07 €	64.448,07 €	12 245,13 €	76 693,20 €			
Umstellungskosten								
ern. Energie	114 000,00 €		114 000,00 €	21 860,00 €	135 860,00 €			
Honorar	26.434,34 €		26 434,34 €	5.022,52 €	31 456,86 €			
<b>zusammen /förderfähig</b>	<b>690.012,80 €</b>	<b>194.724,62 €</b>	<b>884.737,42 €</b>	<b>168.100,11 €</b>	<b>1.052.837,53 €</b>			<b>21.554,80 €</b>

### nicht förderfähig

Maurer	10 300,00 €		10.300,00 €	1.957,00 €	12.257,00 €		
Fliesenarbeiten	36.610,90 €		36.610,90 €	6.956,07 €	43.566,97 €		
Prallschutz/Sportboden	79 647,00 €		79.647,00 €	15.132,93 €	94 779,93 €		
Trockenbau/Decken	65 249,00 €		65.249,00 €	12 397,31 €	77.646,31 €		
Tischler	17.172,10 €		17.172,10 €	3.262,70 €	20.434,80 €		
Sportgeräte	19.660,00 €		19.660,00 €	3.735,40 €	23.395,40 €		
Möbiliar	9.120,00 €		9.120,00 €	1.732,80 €	10.852,80 €		
Endreinigung	2.696,40 €		2.696,40 €	512,32 €	3.208,72 €		
Abbrucharbeiten	26.907,50 €		26.907,50 €	5.112,43 €	32.019,93 €		
Seecontainer	1.830,00 €		1.830,00 €	347,70 €	2.177,70 €		
Elektro allgem.	30.000,00 €		30.000,00 €	5.700,00 €	35 700,00 €		
Sanitär allgem.	78.000,00 €		78.000,00 €	14.820,00 €	92.820,00 €		
Heizung allgemein	35.000,00 €		35.000,00 €	6.650,00 €	41.650,00 €		
Zwischensumme	412.192,90 €		412.192,90 €	78.316,65 €	490 509,55 €		
antellig Honorar	37.720,00 €		37 720,00 €	7.166,80 €	44 886,80 €		
Allgemein s. o	21.554,80 €		21.554,80 €	4.095,41 €	25 650,21 €		
Summe insgesamt	471 467,70 €		471.467,70 €	89.578,86 €	561 046,56 €		
<b>zusammen</b>	<b>1.161.480,50 €</b>	<b>194.724,62 €</b>	<b>1.356.205,12 €</b>	<b>257.678,97 €</b>	<b>1.613.884,09 €</b>		

x förderfähig

**Kostenanschlag 1188 Schulverb.Plön Stadtu.L.San.Sporth.Breitenau-Sch.**

<b>Bauverhaben:</b>	<b>Bauherr:</b>	<b>Planverfasser:</b>
Sporthalle	Schulverband Plön	Hochfeldt und Partner
Breitenau-Schule	Stadt und Land	Freisch Architekten
Breitenaustr. 1	Schlossberg 3 4	Eckernförder Str. 235a
24306 Plön	24306 Plön	24119 Kronshagen

**Ausschreibung nach DIN 276 (2006)** **Auswertungssumme: 939.046,16 EUR**  
 Tag der Auswertung 19.12.2011 MWST (19,0 %) 178.418,77 EUR  
**Inkl. 19,00 % MWST = 1.117.464,93 EUR**

Die Auswertungssumme von 939.046,16 EUR verteilt sich auf folgende Kostengruppen:

KG / OZ	Kostengruppe DIN 276 (2006) / Quelleinträge	Teilbetrag	Gesamt EUR
<b>300</b>	<b>Bauwerk - Baukonstruktionen</b>		<b>715.332,16</b>
<b>330</b>	<b>Außenwände</b>		<b>320.097,25</b>
<b>331</b>	<b>Tragende Außenwände</b>		<b>2.176,00</b>
10.01.2	Überprüfen der zu behandelnden Flächen	110	1100
10.01.3	Reinigen von Betonflächen mittels Hochdruckreinigungs-	350	3500
10.01.4	Fassadenflächen im Remmers-Nebeisstrahlverfahren	1000	7000
10.01.5	Entfernen von schadhafte, lockeren und mürben	500	42500
10.01.6	fregelige Bewehrungsstangen metallisch blank gem	500	62500
10.01.7	Schadstellen mit Funcostr Epoxidharzputze grundieren	1300	65000
10.01.8	Egalisieren der Reparaturstellen durch Überpackstein	500	22500
10.01.9	Ferspachtelung der Betonflächen zum Schließen von	1100	11000
10.01.10	Grundieren der gesamten sanierten trocken	250	2500
<b>334</b>	<b>Außentüren und -fenster</b>		<b>140.219,00</b>

**Kostenanschlag** nach DIN 276 (2006)

Projekt: Schulverb.Plön Stadtu.L.San.Sporth.Breitenau-Sch

Projektnr.: 1188

Datum: 19.12.2011

05.02.1	Alu Fassaden-Element	6 St	8 710,00	52 260,00
05.02.2	Fassaden-Einzellement Fenster	6 St	960,00	5 760,00
05.02.3	Ab-Fassaden-Element	5 St	4 750,00	23 750,00
05.02.4	Fassaden-Einzellement Fenster	5 St	960,00	4 800,00
05.02.5	Alu Fassaden-Element	1 St	4 750,00	4 750,00
05.02.6	Ab Fassaden-Element	1 St	1 428,00	1 428,00
05.02.7	Fassaden-Einzellement Tür	1 St	1 500,00	1 500,00
05.02.8	Alu Fassaden-Element	8 St	3 729,00	29 832,00
05.02.9	Alu-Tür-Element	1 St	1 500,00	1 500,00
05.02.10	Ab-Fassaden-Element	1 St	4 250,00	4 250,00
05.02.11	Fassaden-Einzellement Tür	1 St	2 500,00	2 500,00
05.02.12	Alu-Tür-Element	2 St	2 750,00	5 500,00
05.02.13	Pfeilenverkleidung	8 St	12,00	96,00
05.02.14	Netztier Stromversorgung für Schuco Tip Tronic mit AW4	6 St	48,00	294,00
05.02.15	Netztier LE-1 für Schuco Tip Tronic Gruppensteuergerte unk	2 St	75,00	150,00
05.02.16	Gruppensteuergerte GS-ET2 für bis zu 30 Stück Schuco Tip Tr	2 St	250,00	500,00
05.02.17	Schuco I/O Modul	2 St	49,50	99,00
05.02.18	Erstinbetriebnahme E-Flugel (Oberlichter)	1 psch	500,00	500,00
05.02.19	Kosten für die jährliche Wartung der E-Flugel	1 psch	750,00	750,00
<b>335</b>	<b>Außenwandbekleidungen außen</b>			<b>169 129,25</b>
04.3	Wärmedämmung auf allen außenliegenden Wandflächen	650 m²	17,00	11 050,00
04.4	Penntermdämmplatten für den Soolebereich, h=0,50m	50 m²	38,00	1 900,00
04.5	Aluminium-Unterkonstruktion nach stat. Anforderungen	870 m²	40,00	26 800,00

Sporthalle  
 Breitenau-Schule  
 Breitenaustr. 1  
 24306 Plön



**Kostenanschlag 1188 Schulverb.Plön Stadt u.L.San.Sporth.Breitlau-Sch.**

KG / OZ	Kostengruppe DIN 276 (2006) / Quellenzüge	Teilbetrag	Gesamt EUR
04 6	Unterkonstruktion für die nachfolgende	75 m <sup>2</sup>	2 812,50
04 7	ALUCOBOND Fassade	60 m <sup>2</sup>	7 500,00
04 8	ALUCOBOND Fassade	680 m <sup>2</sup>	85 000,00
04 9	Fassadenbereich nach DIN 1055 als Zulaue	100 m <sup>2</sup>	2 500,00
04 10	Fassadenabschluss oben, gem. befeig. Skizze	110 m	2 750,00
04 11	Fassadenabschluss unten (Sockelbereich)	110 m	2 200,00
04 12	Fassaden-Eckabdeckung, Außenocke 90°	33 m	825,00
04 13	Fassaden-Fensteranschluss schichtföhrig	84 m	4 872,00
04 14	Reinigung der Fassadenbekleidung	740 m <sup>2</sup>	1 480,00
04 15	Fenstersturzprofil Metallfassade	62 m	2 132,80
10 03 1	WDVS Untergrundvorbereitung	150 m <sup>2</sup>	240,00
10 03 2	Sockelausbildung	35 m	1 508,50
10 03 3	Armerungsmauerl Sockeldämmung	m <sup>2</sup>	21 10
10 03 4	WDVS bis 8 m, MW 160 mm, Oberputz	150 m <sup>2</sup>	69 000
10 03 5	Minerwolle WLG 035, MW, WDVS	150 m <sup>2</sup>	315,00
10 03 6	Schließbeschichtung strukturmäßig im Sockelbereich	7 20	1 080,00
10 03 7	Leibungen WDVS, MW 60, mineral. Pulz	15 m	192,00
10 03 8	Sockelabschluss Aluprofil WDVS	35 m	263,50
10 03 9	Eckungen, Sockelabschlussprofil WDVS	4 75	23 75
10 03 10	Putzabschluss Aluprofil WDVS	20 m	134,00
10 03 11	Anschluss im Luppe, Fenster/Türen WDVS	7 50	375,00
10 03 12	Fugendichtband Anschluss, WDVS	20 m	62,00
10 03 13	Montageplatte, PUR, 20/20 cm WDVS	34 40	344,00
10 03 14	Elektrosenhalter, WDVS	2 St	8 20
10 03 15	Eckverstärkung Armerungsgewebe WDVS	4 90	245,00
10 03 16	Armerung mit Panzergewebe	150 m <sup>2</sup>	1 830,00
10 03 17	Fuchschutzbeschichtung, WDVS	20 m <sup>2</sup>	224,00
10 03 18	Gerüstankerverschluss, WDVS	20 St	92,00
336	Außenwandbekleidungen innen		7 073,00
06 02 1	Hahvorlisch zur Aufnahme des Prallschutzes	232 2 qm	812,70
06 02 2	Wandflächen spachein	185 qm	1 017,50
06 02 3	Wandflächen zweimal spachein als Zulaue	185 qm	647,50
06 02 4	Prallschutz Nadelweies umbordnet in 145 cm Breite	232 2 qm	2 670,30
06 02 5	Kantenabschluss an freien Kanten	250 flqm	1 625,00
06 02 6	Aussparungen in Prallschutz einarbeiten	12 Stck	300,00
339	Außenwände, sonstiges		1 500,00
04 1	Baustelleneinrichtung	1 Stk	1 500,00
340	<b>Innenwände</b>		<b>43 414,50</b>
341	Tragende Innenwände		3 650,00
06 3	Türöffnungen 0 76 x 2 01 in 24 cm Mauerwerkswand,	6 Stk	3 150,00
06 4	Türöffnungen 0 76 x 2 01 in 24 cm Mauerwerkswand,	1 Stk	500,00
342	Nichttragende Innenwände		32,00
06 26	Dachwanne 1 seitig, einmauem	1 St	32,00
344	Innentüren und -fenster		16 592,10
10 02 9	Schlussbeschichtung Holzfenst. innen KH	m <sup>2</sup>	13,10

**Kostenanschlag 1188 Schulverb.Plön Stadt u.L.San.Sporth.Breitlau-Sch.**

KG / OZ	Kostengruppe DIN 276 (2006) / Quellenzüge	Teilbetrag	Gesamt EUR
13 01 2	Stahl Umfassungszüge nach DIN 18 111	7 Stk	245 00
13 01 3	Holzurnbit nach DIN 18 101 gefelzt	14 Stk	335 00
13 01 4	Holzurnbit nach DIN 18 101 gefelzt	7 Stk	345 00
13 01 5	Zulaue für Ausführung der vorgeg. Türen als	4 Stk	275 00
13 01 6	Lüftungsgitter für Tür, Edelstahl	10 St	412 00
13 01 7	WG-Schloss Innenur Zugä	14 St	100 10
13 01 8	Westag-Feuerschutzür T 30,1 40 nach DIN 4 102	2 Stk	1 650 00
13 01 9	Turnhallenür, wie vor beschrieben 1 012 135m	3 Stk	1 500 00
345	Innenwandbekleidungen		21 599 90
06 01 1	Baustelleneinrichtung bestehend aus den für die	1 Psch	100 00
07 01 10	GK-Verklebung 2x12 5 mm m Dämmung	100 m <sup>2</sup>	3 620 00
08 2	Unterputz, Zement, Fliesen	225 m <sup>2</sup>	13 10
08 10	Rohrverklebung, Hartschaum waagrecht	1 m	29 80
08 12	Streichanstrich, Wände	150 m <sup>2</sup>	9 50
08 16	Rohrdurchgang ertüchtigen	12 St	50 40
08 19	Wandfliesen um Dumbbett 30/60	180 m <sup>2</sup>	46 50
	Wandfliesen um Dumbbett 30/60	85 m <sup>2</sup>	52 00
10 02 4	Zulaue für vorgeannte Wandbeschichtung im Vellon	100 m <sup>2</sup>	4 00
10 02 7	Beschichtung, Stahl, innen XH	15 m <sup>2</sup>	267 00
346	Elementierte Innenwände		1 550,50
07 03 1	GKB/Montagew CW50*50/200 2x12 5, MW40	35 m <sup>2</sup>	44 30
350	<b>Decken</b>		<b>134 841,90</b>
352	Deckenbeläge		76 295,40
06 01 6	Nivellierplan	1 psch	350 00
06 01 7	Feuchtigkeitsperre G 200 S 4	588 qm	7 50
06 01 8	Zulaue Abdringung Bodenfliesen	24 Stk	12 00
06 01 9	Minerwolle 80 mm WLG 040	588 qm	7 056 00
06 01 10	Sportboden aus Birke-Sperrholz	588 qm	18 816 00
06 01 11	Aufabdichtung des Sportbodens	588 qm	5 00
06 01 12	Gerätraumboden unterfüllern	12 flqm	144 00
06 01 13	Rahmen und Deckel bis 220 mm h. Durchmesser	4 Stk	300 00
06 01 14	Sportbodenoberbelag 4 mm	20 Stk	58 00
06 01 15	Sportbodenoberbelag 4 mm	588 qm	24 00
06 01 16	PUR Verriegelung, wasserbasierend	588 qm	4 00
06 01 17	Spielplatzmarkierungen	800 flqm	6 00
06 01 18	Saugheber liefern	3 Stk	10 00
06 01 19	Übergangsgaschen 50/2 mm V2A	18 flqm	180 00
06 01 20	Fußleiste Buche 60/16 mm hochliegend	83 flqm	705 50
06 01 21	Objektprüfung des Sportbodens	500 00	500 00
06 01 22	Ersatpflege des Sportbodens	588 qm	5 50
08 3	Zementestrich C20,70mm.XPS 50mm U<0 35	85 m <sup>2</sup>	2 388 50
08 11	Haftgrundierung, Bodenfläche	85 m <sup>2</sup>	1 19 00

**Kostenanschlag 1188 Schulverb.Plön Stadt u.L.San.Sporth.Breitenau-Sch.**

KG / OZ	Kostengruppe DIN 276 (2008) / Quellenbeleg	Teilbetrag	Gesamt EUR
08 13	Abdichtung, Böden für Estrich	11 20	952,00
08 14	Abdichtung, Ecke Wand/Boden	6,30	262,00
08 15	Abdichtung, Anschluss Wand/Boden	4,20	420,00
08 17	Bodenabdichte eindichten	21 70	217,00
08 20	Bodenfliesen Dumb 60/30	102,00	4 080,00
08 21	Bodenfliesen Dumb 60/30	89,80	2 245,00
08 22	Bodenfliesen Dumb 60/30	89,80	2 694,00
08 23	Bodenfliesen unglasiert, Dumb he10cm	9,80	588,00
08 24	Trennschienen Edelsahl 30/5 mm	10,20	103,00
08 25	Fugenverschluss innen Sikon	3,20	800,00
08 27	Fliesen Lächer herstellen	1,65	99,40
353	Deckenbekleidungen		58 186,50
07 01 1	Baustelleneinrichtung bestehend aus den für die	750,00	750,00
07 01 2	Zulage für die Rolllädenüberlassung im aufzubauen	200,00	200,00
07 01 3	Luxalon-Paneeldecke Typ 70U Balkenrischer nach	52,00	35 100,00
07 01 4	Anschluss der Längsfugen	5,00	1 080,00
07 01 5	Anschluss der Querfugen	5,00	330,00
07 01 6	Dämmstoffauflage Isover SSP2 od glw	5,50	3 712,50
07 01 7	Montage der bauteils gestellten ausgepackten und zum	25,00	600,00
07 02 1	Alu-Paneel-Decke, Modul 100, geböcht	36,60	12 444,00
07 02 2	Randausbildung, Raster /Lamelledecke	6,80	2 720,00
07 02 3	Montage der bauteils gestellten ausgepackten und zum	25,00	1 250,00
359	Decken sonstiges		360,00
07 01 8	Aussparungen in Deckenplatten für Lüftungen,	15,00	180,00
07 01 9	Revisionsklappe in abgehängiger Deckenkonstruktion mit	250,00	
07 02 4	Aussparungen in Deckenplatten für Lüftungen,	15,00	180,00
360	Dächer		114 067,80
362	Dachfenster, Dachöffnungen		6 372,00
03 03 9	Lichtkuppeln	6 st	725,00
03 03 10	Lichtkuppeln	3 st	654,00
03 03 11	Zulage	275,00	1 982,00
363	Dachbälge		107 745,80
03 02 1	DURIPOL-VA auf Trapezblech	735 m2	882,00
03 02 2	EL-A-GLAS lakumiert Trapezblech	735 m2	5 953,50
03 02 3	EPS 035 DAA dm. 1 x 1	702 m2	8 494,20
03 02 4	EPS 035 DAA dm. 1 x 1 Felz, G 200 DD	702 m2	10 740,60
03 02 5	Zulage	702 m2	6,00
03 02 6	Dämmplatte	60 m2	1 038,00
03 02 7	POLY G 4000 lakumiert vollflächig	735 m2	9 800,00
03 02 8	POLY 6000 - 101 vollflächig	735 m2	12 400,00
03 02 9	Dachgully	12 st	1 484,00
03 02 10	Sicherheitsüberlauf Edelsit DN 80 Fld	12 Stk	1 368,00
03 02 11	Alitka	10,80	386,80
03 02 12	Schließen	30 m2	1 050,00
03 02 13	oberer Abschluß der Alitka aus 22 mm OSB-Platte	104 m	1 300,00

**Kostenanschlag 1188 Schulverb.Plön Stadt u.L.San.Sporth.Breitenau-Sch.**

KG / OZ	Kostengruppe DIN 276 (2008) / Quellenbeleg	Teilbetrag	Gesamt EUR
03 02 14	Zulage	54 m	614,40
03 03 1	DURIPOL-VA auf Trapezblech	605 m2	726,00
03 03 2	EL-A-GLAS lakumiert Trapezblech	605 m2	4 900,50
03 03 3	EPS 035 DAA dm. 1 x 1	580 m2	7 018,00
03 03 4	Geländebach 035 dm. 1 x 1	580 m2	8 874,00
03 03 5	DURITHERM KSU-V	605 m2	7 502,00
03 03 6	Zulage	580 m2	3 480,00
03 03 7	POLY G 4000 lakumiert vollflächig	605 m2	5 929,00
03 03 8	POLY 6000 - 101 vollflächig	605 m2	7 502,00
03 03 12	Dachgully	6 st	732,00
03 03 13	Sicherheitsüberlauf Edelsit DN 80 Fld	2 Stk	228,00
03 03 14	Alitka	82 m	885,60
03 03 15	Zulage	41 m	389,60
03 03 16	Abdeckung	82 m	4 731,40
03 03 17	Dämmung	85 m2	12,50
03 03 18	Zulage	82 m	9,60
03 03 19	Entfüller	4 st	234,00
370	Baukonstruktive Einbauten		700,00
372	Besondere Einbauten		700,00
06 03 1	Sportgeräteleiter	2 Stuc	700,00
390	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen		102 220,71
391	Baustelleneinrichtung		3 010,00
08 1	Baustelleneinrichtung Klemaufträge	1 Stk	180,00
10 01 1	Baustelleneinrichtung	1 Psch	750,00
13 01 1	Baustelleneinrichtung	1 Stk	250,00
17 1	Megazin-Container, 30 m³	2 Stk	1 030,00
17 2	Containervorhaltung	16 Stck	800,00
392	Gerüste		9 526,16
18 1	Fassadengerüst, Arb.gerüst LK 3 W06	878 m2	4 214,40
18 2	Fassadengerüst, Gebrauchsüberlassung	10 536 m2W	3 266,16
18 3	Fassadengerüst, Flachdach LK 3 W06	200 m2	1 460,00
18 4	Fassadengerüst, Gebrauchsüberlassung	1 200 m2W	372,00
18 5	Gerüstbekleidung mit Schutznetz	1 m2	1,80
18 6	Gerüstbekleidung, Schutznetz Gebr. überl	1 m2W	0,15
18 7	Durchgangsrahmen mit Schuzdach	8 m	127,20
18 8	Durchgangsrahmen, Gebrauchsüberlassung	96 m2W	86,40
394	Abbruchmaßnahmen		60 746,35
01 1	Baustelleneinrichtung für nachfolgend aufgelohnte	1 Psch	500,00
01 2	Sponthalledecke, ähnlich Shedd-Dachkonstruktion	600 m²	7 500,00
01 3	Weißlaminierdecke einsch. Akustikdämmaufträge	335 m²	5 025,00
01 4	Sponthalle schwingboden 12 cm Aufbaustärke, ml	588 m²	7 350,00
01 5	Sanitärobjekte wie z Bsp. Waschtische WC-Porzellan	30 Stk	750,00
01 6	Umrückbankte Holz-Stahkonstruktion ausbauen	10 00 l	480,00

**Kostenanschlag 1188 Schulverb.Plön Stadt/L.San.Sporth.Breitenau-Sch.**

KG / OZ	Kostengruppe DIN 276 (2006) / Quellenträge	Teilbetrag	Gesamt EUR
01 7	Innentüren nur Turbätter aus Stahlzarge ausbauen	25 Stk	625,00
01 8	Innentür mit Holzbockzarge 1.135 x 2.125 m	3 Stk	150,00
01 9	Holzbeplankung der Spornfenster abstrahlen	25 m²	437,50
01 10	Schwimmenden Estrich einsch. Fliesenbelag	90 m²	1.800,00
01 11	Wandfliesen inkl. Wandputz bzw. Ansetzmittel bis auf	225 m²	1.800,00
01 12	Facharbeiterstunden für Unvorhergesehenes zum Nachweis	20 h	670,00
03 01 1	Vorb. Abdichtung + Dämmung entsorgen	1.285 m²	16.062,50
03 01 2	Vorb. Dachrandprofile entsorgen	190 m	450,00
03 01 3	Vorb. Lüfter fortschaffen	350 Stk	175,00
03 01 4	Vorb. Dachgullys ausbauen und entsorgen	8 Stk	128,00
03 01 5	Vorb. Lichtkuppen ausbauen u. entsorgen	9 Stk	50,00
03 01 6	Elemente	75,00	75,00
03 01 7	Blende	33,5 m	519,25
06 01 2	Demontage und Entsorgung PVC-Oberbelag	588 qm	2.058,00
06 01 3	Demontage und Entsorgung Schwimmboden	588 qm	2.940,00
06 01 4	Demontage und Entsorgung Mineralwolle	588 qm	2.362,00
06 01 5	Demontage und Entsorgung Feuchtkleisspeere	588 qm	2.058,00
06 4	Untergrund vorbereiten, Zementestrich	85 m²	178,50
06 5	Untergrund vorbereiten, Altanstrich	82 m²	434,60
06 6	Dispersionsabdichtung Wandflächen	150 m²	1.470,00
06 7	Dispersionsabdichtung Fußbodenflächen	85 m²	833,00
09 1	vorb. Stahlzargen in 11,5 cm Mauerwerkswand ausbauen	7 Stk	375,00
09 2	Wandscheiben 1,51 x 2,75 m 11,5 cm Mauerwerk plus	12,5 m²	625,00
395	Instandsetzungen		14.551,80
08 8	Untergrundausgleich Wandfliesen	1 m²	9,90
08 9	Untergrundausgleich Hartschaum, 6 mm	1 m²	26,30
10 02 1	Bodenflächen abdecken, Materialbedecktes	250 m²	525,00
10 02 2	Altbeschichtung reinigen	1.000 m²	1.200,00
10 02 3	Überholungs-Beschichtung, PB, Disp	600 m²	540,00
10 02 5	Stahlzarge bis 20 cm, KH-Besch. erneuern	21 Stk	184,80
10 02 6	Stahlurlement, KH-Besch. im bis 5,0m²	1 Stk	62,00
10 02 8	Dispersionsbesch. Putz/Zeige/Beton ein	400 m²	7.120,00
397	Zusätzliche Maßnahmen		2.696,40
16 1	Fenster- und Brüstungsflächen reinigen	300 m²	564,00
16 2	Bad und WC-Anlage reinigen	90 m²	216,00
16 3	Personalmüli/WC-H. reinigen	110 m²	306,90
16 4	Sport-/Geräteraum reinigen	750 m²	1.155,00
16 5	Stundensatz Baureisiger Gebäudereinigung	10 h	21,50
16 6	Stundensatz Glasreiner, Gebäudereinigung	10 h	239,40
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, sonstige		11.690,00
03 02 15	Stunden	15 h	637,50
03 03 20	Stunden	15 h	

**Kostenanschlag 1188 Schulverb.Plön Stadt/L.San.Sporth.Breitenau-Sch.**

KG / OZ	Kostengruppe DIN 276 (2006) / Quellenträge	Teilbetrag	Gesamt EUR
04 16	Facharbeiterstunden für Unvorhergesehenes zum Nachweis	20 h	43,00
06 01 23	Facharbeiterstunden auf Nachweis	5 Std	42,50
06 02 7	Facharbeiterstunden auf Nachweis	20 h	38,80
07 01 11	Facharbeiterstunden für Unvorhergesehenes zum Nachweis	40 h	36,30
08 28	Stundensatz Facharbeiter Fliesenarbeiten	40 h	33,80
09 5	Facharbeiterstunden für Unvorhergesehenes zum Nachweis	80 h	42,50
10 01 11	Facharbeiterstunden für Unvorhergesehenes zum Nachweis	10 h	38,00
10 02 10	Stundensatz Fachwerker Malerarbeiten	80 h	33,50
10 03 19	Facharbeiterstunden für Unvorhergesehenes zum Nachweis	10 h	38,00
13 01 10	Stundensatz Fachwerker Tischler	10 h	34,00
400	<b>Bauwerk - Technische Anlagen</b> Gesamt (inkl. 10,0 % MwSt)		187.144,00 222.701,30
410	<b>Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen</b>		35.000,00
420	<b>Wärmeversorgungsanlagen</b>		35.000,00 65.000,00
430	<b>Lufttechnische Anlagen</b>		65.000,00 25.000,00
440	<b>Starkstromanlagen</b>		25.000,00 25.000,00
445	Beleuchtungsanlagen		50.000,00
446	Allgemeine Neuanlagen mit Lampen Blitzschutz- und Erdungsanlage		50.000,00 12.144,00
500	Außenanlagen Gesamt (inkl. 10,0 % MwSt)		12.144,00 6.290,00
520	<b>Befestigte Flächen</b>		6.290,00
521	Wege		6.290,00
02 1	Boden im Bereich der Halle an den Fundamenten bis auf	132 m	5.940,00
02 2	2-lag. Toranlage ca. 2,00 x 1,20m einsch. Fundamente	1 Stk	350,00
600	<b>Ausstattung und Kunstwerke</b> Gesamt (inkl. 10,0 % MwSt)		28.780,00 34.249,20

Hochfeldt und Partner, Freischaffende Architekten, Eckernförder Str. 235a, 24119 Kronshagen,  
 Tel. 0437/54 55 20 - Fax 54 55 222 - Email: post@hochfeldt-partner.de

Kostenanschlag 1188 Schulverb. Plön Stadt u. L. San. Sporth. Breitenau-Sch.

KG / OZ	Kostengruppe DIN 276 (2005) / Quelle/nr.	Teilbetrag	Gesamt EUR
610	<b>Ausstattung</b>		<b>28.790,00</b>
611	Allgemeine Ausstattung		9 120,00
15 1	Garderobensitzbank beidseitig	12 m	360,00
15 2	Garderobensitzbank einseitig	24 m	200,00
612	Besondere Ausstattung		19 660,00
14 1	2 Stck Handballtore und Demontage/Montage Bestand	1 Pstck	19 660,00
700	<b>Baunebenkosten</b>		<b>1.500,00</b>
			1 788,00
730	<b>Architekten- und Ingenieurleistungen</b>		<b>1.500,00</b>
735	Tragwerksplanung		1 500,00
04 2	Lieferrn einer objektbezogenen Stalk für die VHF ohne	1 Pstck	1 500,00

Projekt: 1188 Schulverb. Plön Stadt u. L. San. Sporth. Breitenau-Sch.  
 939.046,18 EUR  
 MWSt 19,0 % 178.418,77 EUR  
**Gesamtsumme inkl. MWSt 1.117.464,93 EUR**

(Ort und Datum) den (Stempel und Unterschrift)

## Sanierung der Sporthalle der Breitenaus Schule

(ohne Umstieg auf erneuerbare Energien)

	Netto	MWSt	Brutto
Kostenschätzung nach DIN 276	939 046,16 €	178 418,77 €	1 117 464,93 €
Honorar	82.000,00 €	15.580,00 €	97 580,00 €
<b>insgesamt</b>	<b>1.021.046,16 €</b>	<b>193.998,77 €</b>	<b>1.215.044,93 €</b>

## Verwaltungstrakt und Klassenräume

Dach- und Fassadensanierung einschl. Fenstererneuerung

Netto	157 500,00 €
19 % MWSt	29 925,00 €
<b>Brutto</b>	<b>187.425,00 €</b>

zuzüglich Ingenieur- und Architektenhonorar in Höhe von netto  
 MWSt  
 insgesamt

	20.168,07 €
	3.831,93 €
<b>insgesamt</b>	<b>24.000,00 €</b>

## Umstellung auf Erneuerbare Energien

neue Heizzentrale mit einem Pellet-Heizkessel in  
 Kombination mit einer solarthermischen Anlage

Netto	106.000,00 €
19 % MWSt	20.140,00 €
<b>Brutto</b>	<b>126.140,00 €</b>

neue Heizzentrale mit Luft/Wasser Wärme-  
 pumpe als Grundversorgung. Ein gasbefuerter  
 Brennwertheizkessel deckt die Spitzenwerte

Netto	114.000,00 €
19 % MWSt	21.660,00 €
<b>Brutto</b>	<b>135.660,00 €</b>

zuzüglich Ingenieur- und Architektenhonorar in Höhe von netto  
 MWSt  
 insgesamt

	25.000,00 €
	4.750,00 €
<b>insgesamt</b>	<b>29.750,00 €</b>

**Kosten der gesamten Maßnahme 1.591.879,93 €**

(detaillierter Finanzierungsplan wird nachgereicht)

**Projektauswahlkriterien/ Bewertungsmatrix**

Projekt: Energetische Optimierung der Sporthalle der Breitenauschule in Plön

1. Grundlegende Eingangskriterien	Bewertung 0/ 1	Diese Kriterien müssen erfüllt sein
Förderfähigkeit gemäß den Bestimmungen der EU, des Bundes und des Landes	1	
Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen (Baurecht, Naturschutzrecht u.ä.)	1	
Wirtschaftliche Tragfähigkeit	1	
Übereinstimmung der Aktivitäten mit den im ZPLR förderfähigen Maßnahmen	1	
Übereinstimmung mit den Zielen und der Entwicklungsstrategie der AktivRegion	1	
Übereinstimmung mit mindestens einem der Handlungsfelder	1	
	6 möglich	Summe: 6
2. Allgemeine Kriterien	Bewertung 0 bis 7	
Projekträger aus der Region und mit ausreichender Erfahrung zur Durchführung des Projektes	7	
Klare Projektkonzeption bezüglich Zielstellung, Inhalte, Zeitplanung, Finanzierung	7	
Modellcharakter und Multiplikatoreffekt, Innovativität	5	
Projekt leistet einen Beitrag zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region	2	
Mittel- bis langfristige Tragfähigkeit (Finanziell und strukturell) nach Ablauf der Förderung	7	
Räumliche oder inhaltliche Netzwerkbildung	4	
Kreis übergreifende Zusammenarbeit	0	
Sektor übergreifende Zusammenarbeit	1	
Förderung der Kommunikation und/oder der Qualifizierung	0	
Einbeziehung von Klimaschutz Gesichtspunkten in die Projektkonzeption	7	
Einbeziehung der demographischen Entwicklung in die Projektkonzeption	4	
	77 möglich	

3. Stärkung des Wirtschaftsstandortes und Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen auch für besondere Zielgruppen des Arbeitsmarktes	Bewertung 0 bis 5	
<b>a) Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel</b>		
Unterstützung von Klein- und mittelständischen Unternehmen	3	
Wir wollen die Wirtschaftsbetriebe bei der Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels unterstützen	0	
Wir wollen die Betriebe bei der Anpassung an die Auswirkungen des demographischen Wandels unterstützen	0	
Wir wollen die Interessenvertretungen unserer Wirtschaft koordinierend unterstützen	0	
Wir wollen unsere Region für Wirtschaftsbetriebe attraktiv halten	2	
Wir wollen besondere Zielgruppen des Arbeitsmarktes bei der Durchführung von Projekten berücksichtigen	0	
	30 möglich	Summe: 5
<b>b) Land- und Forstwirtschaft</b>		
Wir wollen Regionale Wirtschaftskreisläufe für Land- und Forstwirtschaftliche Produkte initiieren	2	
Wir wollen die nachhaltige Biomasse-Produktion und –Nutzung zur Energieversorgung fördern	2	
Wir wollen die Land- und Forstwirtschaft bei der Suche nach alternativen Einkommensquellen unterstützen	2	
Wir wollen die vorhandene landwirtschaftliche Infrastruktur sinnvoll anpassen und ergänzen	0	
	20 möglich	Summe: 6
<b>c) Tourismus</b>		
Wir wollen die Tourismus-Akteure bei der notwendigen verstärkten Kooperation unterstützen	0	
Wir wollen die Position der Destination Holsteinische Schweiz im Land stärken	0	
Wir wollen die Tourismus-Akteure bei der Anpassung an die Tourismus-Strategie unterstützen	0	
Wir wollen die Betriebe bei der Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels unterstützen	0	
Wir wollen die touristischen Wege und Routen ausbauen und vermarkten	0	
Wir wollen ein attraktiver Natur- und Kulturerlebnisraum –auch für Naherholung- sein und bleiben	0	
Wir wollen besondere touristische Zielgruppen ansprechen	0	
Wir wollen die Holsteinische Schweiz als Sportregion stärken	2	
	40 möglich	Summe: 2

<b>4. Erhalt und Verbesserung der Ökosysteme, Naturräume und natürlichen Ressourcen</b>	<b>Bewertung 0 bis 5</b>	
Wir wollen aktiven Natur- und Umweltschutz betreiben (Unter Berücksichtigung der Bewirtschafter)	2	
Wir wollen Projekte zur Umweltbildung unterstützen	1	
Wir wollen Maßnahmen zum Erhalt der biologischen Vielfalt unterstützen	0	
Wir wollen aktiv zum Klimaschutz beitragen	5	
	20 möglich	<b>Summe: 8</b>
<b>5. Erhalt und Förderung regionaler und überregionaler Kultur sowie ursprünglicher, ländlicher und dörflicher Strukturen</b>	<b>Bewertung 0 bis 5</b>	
Wir wollen ein attraktiver Kultur-Erlebnisraum sein	0	
Wir wollen unsere Kirchen und Friedhöfe erhalten und touristisch in Wert setzen	0	
Wir wollen unsere Schlösser, Herrenhäuser und Güter aufwerten	0	
Wir wollen Standort hochkarätiger Kulturereignisse sein	0	
Wir wollen Maßnahmen zur regionalen Kultur und zum regionalen Brauchtum unterstützen	0	
Wir wollen unsere landwirtschaftliche und dörfliche Bausubstanz erhalten	0	
	30 möglich	<b>Summe: 0</b>
<b>6. Verbesserung der Sozialen Funktionen und Erhaltung der Attraktivität der Region, besonders auch für ältere Menschen und Jugendliche</b>	<b>Bewertung 0 bis 5</b>	
<b>a) Soziales</b>		
Wir wollen die Region seniorenfreundlich erhalten/machen und das Zusammenleben der Generationen fördern	0	
Wir wollen die Stärken des ländlichen Raums für die Erziehung und Bildung unserer Kinder nutzen	2	
Wir wollen besondere Zielgruppen des Arbeitsmarktes bei der Durchführung von Projekten berücksichtigen	0	
	15 möglich	<b>Summe: 2</b>
<b>b) Verwaltung, Bürgergesellschaft</b>		
Wir wollen eine moderne, effiziente, bürgernahe Verwaltung aufbauen	0	
Wir wollen die kommunale Bürgergesellschaft stärken und das bürgerschaftliche Engagement fördern	0	
	10 möglich	<b>Summe: 0</b>

<b>c) Bildung</b>		
Wir wollen den Bildungsstandort Holsteinische Schweiz nachhaltig sichern	4	
Wir wollen einen über das kognitive hinausgehenden Bildungsbegriff fördern	4	
	10 möglich	<b>Summe: 8</b>
<b>d) Infrastruktur</b>		
Wir wollen die (kommunale) Infrastruktur an die Herausforderungen der Zukunft anpassen	5	
Wir wollen das ländliche Kernwegenetz nachhaltig sichern (siehe gesonderte Auswahlkriterien)	0	
Wir wollen die Erhaltung der dörflichen Strukturen sichern bzw. die notwendigen Anpassungen vornehmen.	3	
		<b>Summe: 8</b>
<b>7. Neue Herausforderungen</b>	<b>Bewertung 0 bis 5</b>	
<b>a) Klimawandel</b>		
Wir wollen die Akteure in der Region bei der Anpassung an den Klimawandel unterstützen	3	
Wir wollen die negativen Einflüsse auf das Klima reduzieren	5	
Wir wollen die Bevölkerung für das Thema Klimawandel/ Klimaschutz sensibilisieren	3	
	15 möglich	<b>Summe: 11</b>
<b>b) Erneuerbare Energien</b>		
Wir wollen den Anteil erneuerbarer Energieformen am Gesamtverbrauch signifikant erhöhen	5	
Wir wollen neue Verfahren zur Gewinnung und Nutzung erneuerbarer Energien entwickeln	1	
Wir wollen die Bevölkerung für das Thema erneuerbare Energien sensibilisieren	2	
	15 möglich	<b>Summe: 9</b>
<b>c) Biodiversität</b>		
Wir wollen innovative Maßnahmen unterstützen, die einen Beitrag zum Erhalt bzw. Ausbau der Biodiversität leisten	0	
	5 möglich	<b>Summe: 0</b>

<b>d) Wasserqualität</b>			
Wir wollen innovative Maßnahmen unterstützen, die einen Beitrag zur Verbesserung der Gewässerqualität leisten	0		
	5 möglich	Summe:	0
	298 möglich		
<b>Gesamtpunktzahl:</b>			<b>109</b>

**Erläuterungen zur Handhabung:**

1. Die Kriterien unter 1) müssen alle zwingend erfüllt sein, sonst kann das Projekt nicht gefördert werden
2. Die Kriterien unter 2) sind besondere Qualitätskriterien und sind deshalb in einer Skala von 0 (wird gar nicht erfüllt) bis 7(wird in herausragender Weise erfüllt)
3. Die Kriterien unter 3) -7) beziehen sich auf die einzelnen Handlungsfelder und werden in einer Skala von 1-5 bewertet. Ein Projekt sollte in mindestens einem Handlungsfeld über 50% der möglichen Punkte erreicht haben, um grundsätzlich zur Forderung vorschlagbar zu sein.
4. Die Gesamtpunktzahl wird bei einem eventuellen Projekt-Ranking als Entscheidungshilfe mit heran gezogen.

**Bemerkungen zum Projekt:**

Die Maßnahme soll aus dem Förderbereich und dem Budget für „Health Check“-Maßnahmen bezuschusst werden. In einem Abstimmungsgespräch mit dem MLUR und dem LLUR wurden am 21. Februar die Gewerke festgelegt, die entsprechend förderfähig sind.

Die Maßnahme dient der Erreichung des Zieles „Ersatz fossiler Brennstoffe“ .

**Empfehlung der Geschäftsstelle:**

Förderung in beantragter Höhe.

Datum: 22. Februar 2012

